

Informationsveranstaltung für Studierende aller Lehrämter zum 18-monatigen Vorbereitungsdienst 21.06.2018





Ablauf

Begrüßung

- 1. Der 18-monatige VBD
- 2. Erläuterung des Zulassungsverfahrens
- 3. Ablauf der Ausbildung
- 4. Anfragen
- 5. Lehramtsspezifische Informationen

Einführung

Zielgruppe

 Studierende der Lehrämter, die sich für den VBD in Sachsen bewerben wollen

- Voraussetzungen:
 - Erste STP nach der LAPO I vom 29.08.2012 für das jeweilige Lehramt oder
 - Master of Education
 - Master of Science (Wirtschaftspädagogik mit allgemeinbildendem gymnasialen Zweitfach)
- Beginn: jeweils zum 01.02. bzw. 01.08. jeden Jahres
- Standort: Dresden: GS, OS, GY, BS

Leipzig: GS, OS, SOP, GY Chemnitz: GS, OS, SOP, GY

Ziele der Veranstaltung

- INFORMIEREN über Ziel, Organisation, Aufgaben im VBD für das jeweilige Lehramt
- ERLÄUTERN des Zulassungsverfahrens zum VBD
- BEANTWORTEN von Fragen zu beiden Komplexen



1. Der 18-monatige Vorbereitungsdienst

- Der Vorbereitungsdienst erfolgt nach einer VO für alle Lehrämter (LAPO II vom 12.01.2016 in der Fassung vom 01.08.2017).
- Der Vorbereitungsdienst für alle Lehrämter dauert grundsätzlich 18 Monate.
- Differenzierte Ausbildungsinstrumente, wie z.B.
 - ein Curriculum, das bildungswissenschaftliche und fachdidaktische Inhalte verzahnt
 - ein Rahmenplan und eine IT-Plattform für Schulrecht
 - Kompakttage
 - Praxisaufgaben

unterstützen den Ausbildungsprozess.



Besonderheiten:

Ausbildung im Teilzeitverhältnis:

- grundsätzlich nur auf Antrag zum Zeitpunkt der Zulassung
- Ausbildungsdauer in diesem Fall: 24 Monate; Ausbildung im Kurs 18 Monate
- Gehalt: 75%
- gleichmäßige Verteilung über die Wochentage

<u>Gründe:</u> Kind unter 18 Jahren, pflegebedürftiger Angehöriger, Schwerbehinderung, begleitendes Studium eines Erweiterungsfaches, begleitende Promotion oder Habilitation



Verkürzung der Ausbildung:

- unter Anrechnung von Zeiten einschlägiger Berufspraxis um ein Halbjahr
- als Berufspraxis gelten entsprechende T\u00e4tigkeiten nach dem Studienabschluss
- Voraussetzung: selbstständige Lehrtätigkeit von mind. 50% zum Volläquivalent und der Einsatz in der adäquaten Schulart über einen Zeitraum von 6 Monaten

Verlängerung der Ausbildung:

- einmal um ein Halbjahr/8 Monate bei TZ
- Voraussetzung: Antrag des Schulleiters, wenn kein selbstständiger Lehrauftrag erteilt werden kann

berufsbegleitender Vorbereitungsdienst:

gesetzliche Grundlage: § 4 (4) der LAPO II vom 12.01.2016 – in der Fassung vom 01.08.2017

- "(4) Der Vorbereitungsdienst kann auch berufsbegleitend absolviert werden..."
- <u>Dauer:</u> 12 Monate, Kürzung um 1 Schulhalbjahr (begleiteter Unterricht entfällt, sofort selbstständiger Lehrauftrag)
- Voraussetzung:
- unbefristete Einstellung in den Schuldienst des Freistaates Sachsen
- Unterrichtsverpflichtung mindestens die Hälfte des Regelstundenmaßes

2. Erläuterung des Bewerbungs- und Zulassungsverfahrens



- Bewerbung bis 01.09.2018 (Posteingang LaSuB)
- Bewerberübersicht an SMK/ Kapazitätsmeldung der Schulen
- I ggf. Veröffentlichung von Schulen mit besonderem Bedarf; direkte Anfrage möglich
- I Zulassung/Information über vorgesehene Ausbildungsschule für VBD **ab** Mitte Oktober
- Nachreichen vorläufiger Bescheinigung über Prüfungsergebnis / Zeugnis und Führungszeugnis bis 01.12.2018
- Verschicken der Bescheide laufend, für ggf. beschränkte Fächer ab Mitte Dezember 2018
- Vorlage des Gesundheitszeugnisses bis zur Ernennungsveranstaltung
- I Veranstaltungen zur Einstellung in den VBD an der Lehrerausbildungsstätte

<u>voraussichtlich</u>: **vom 28.01. – 31.01.2019**

Leipzig <u>voraussichtlich:</u> **vom 17.01. – 31.01.2019**

Bitte unbedingt die **Hinweise im Zulassungsbescheid** zu **Terminen** und notwendigen **Unterlagen beachten**.

Beginn Vorbereitungsdienst: 01.02.2019

Besonderheit

Absolventen mit dem Abschluss der 1. Staatsprüfung für das Höhere Lehramt an Gymnasien können sich auch für den VBD für das Lehramt an Oberschulen bzw. für das Höhere Lehramt an berufsbildenden Schulen bewerben. Der Abschluss ist in diesen Fällen die 2. Staatsprüfung für das Lehramt an Oberschulen bzw. das Höhere Lehramt an berufsbildenden Schulen.

Ausbildung im Drittfach

- It. Verordnung möglich
- Voraussetzung:
 - Ausbildungskapazität vorhanden
 - ausbildungsorganisatorisch möglich
- Anerkennung in Sachsen als drittes Fach mit 2. STP

Hinweis: Fächertausch nur bei Notenvorlage möglich

- Festlegung bei Bewerbung



Ausbildungsschule

Ganz Sachsen ist zur Ausbildung vorgesehen

Schulwunsch bzw. Wunschregion möglich; aussagekräftig begründen

Gründe für Nichtberücksichtigung:

- bereits SRef/LAA an dieser Schule (Anzahl, Fächer)
- Ausfall von Mentoren (Langzeiterkrankung, Mutterschutz, EZ)
- Ausbildungsbedingungen sind nicht erfüllt
- Konkurrenz unter den Bewerbern (Entscheidung nach überwiegend sozialen Kriterien)

Zulassungsverfahren zum Kursbeginn 01.02.2019



Grundschulen / Berufsbildende Schulen:

Landesamt für Schule und Bildung, Standort Dresden

Referat 41

Großenhainer Str. 92, 01127 Dresden

Einwahl: 0351/8439 -0

Referatsleitung: Frau Stein Tel.: -304, Raum: 204

E-Mail: Evelin.Stein@lasub.smk.sachsen.de

Frau Knoll (Sachbearbeiterin, Referat 41)

Tel.: -434, Raum: 016

GS

E-Mail: Claudia.Knoll@lasub.smk.sachsen.de

Frau Hohl (Sachbearbeiterin, Referat 41)

Tel.: -425. Raum: 014

BS

E-Mail: Sandra.Hohl@lasub.smk.sachsen.de

Sprechzeit:

dienstags: 13:00 bis 18:00 Uhr Sonderpädagogik / Oberschulen/ Gymnasien:

Landesamt für Schule und Bildung, Standort Leipzig

Referat 41

Nonnenstr. 44 d, 04229 Leipzig

Einwahl: 0341/4945 -50

Referatsleiterin: Frau Dr. Lehmann

Tel.: -960, Raum: 122

E-Mail: Erika.Lehmann@lasub.smk.sachsen.de

Herr Schlicke (Sachbearbeiter, Referat 41)

Tel.: -964, Raum: 115

E-Mail: Ronald.Schlicke@lasub.smk.sachsen.de

Frau Heuschneider (Sachbearbeiterin, Referat 41)

Tel.: -962, Raum: 115

SOP, OS

GY

E.Mail: Dana.Heuschneider@lasub.smk.sachsen.de

Sprechzeit:

dienstags: 09:00 bis 12:00 Uhr und

13:30 bis 16:00 Uhr

donnerstags: 09:00 bis 12:00 Uhr



Interessierende Themen zur Bewerbung

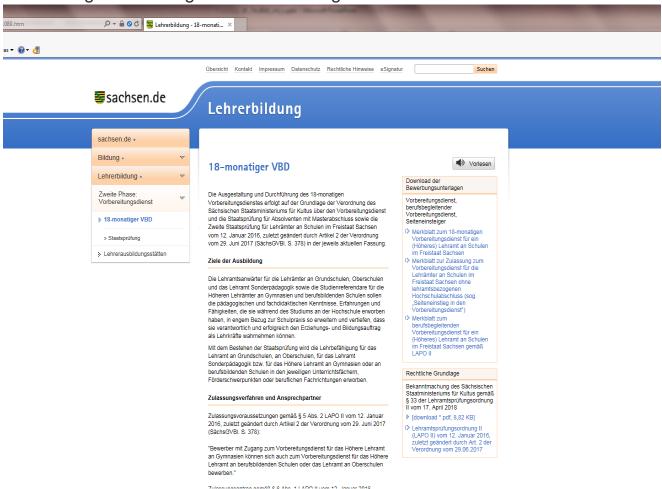
- 1. Bewerbungsunterlagen
- Handlungsprogramm "Nachhaltige Sicherung der Bildungsqualität im Freistaat Sachsen",
- 3. erweitertes behördliches Führungszeugnis
- 4. Nachreichfrist für Zeugnisse: 01.12.2018
- 5. Personalausweis / Personenstandsurkunden
- 6. Berücksichtigung des Schulwunsches/ Wunsch Ausbildungsstätte
- 7. Härtefallregelung
- 8. Zulassung/Ablehnung Zeitpunkt
- 9. Gesundheitszeugnis
- 10. Einstellungsgarantie
- 11. Verdienst

Interessierende Themen zur Bewerbung



Bewerbungsunterlagen stehen in Kürze auf dem Sächsischen Bildungsserver zur Verfügung: https://www.lehrerbildung.sachsen.de/21089.htm

Bewerbungen zukünftig auch online möglich





Handlungsprogramm "Nachhaltige Sicherung der Bildungsqualität im Freistaat Sachsen"

Entscheidungen des Sächsischen Landtages im Rahmen des Gesetzgebungsverfahrens z. Z. noch nicht abgeschlossen

unter anderem: Beamtenverhältnis auf Widerruf ist ab 01.01.2019 beabsichtigt Bitte informieren Sie sich auf der Homepage des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus





Interessierende Themen zur Bewerbung

- 1. Bewerbungsunterlagen
- Handlungsprogramm "Nachhaltige Sicherung der Bildungsqualität im Freistaat Sachsen",
- 3. erweitertes behördliches Führungszeugnis
- 4. Nachreichfrist für Zeugnisse: 01.12.2018
- 5. Personalausweis / Personenstandsurkunden
- 6. Berücksichtigung des Schulwunsches/ Wunsch Ausbildungsstätte
- 7. Härtefallregelung
- 8. Zulassung/Ablehnung Zeitpunkt
- 9. Gesundheitszeugnis
- 10. Einstellungsgarantie
- 11. Verdienst

	Anwärterbezüge für das Lehramt an Grundschulen und an Oberschulen, Anwärterbezüge für das Höhere Lehramt an Gymnasien und berufsbildenden Schulen (Anwärterbezüge A 13)
Anwärtergrundbetrag (altersunabhängig)	1495,10 €
Familienzuschlag Stufe 1 (verheiratet oder ledig mit Kind)	138,18 €
Familienzuschlag pro Kind (für 1. und 2. Kind)	152,69 €
Familienzuschlag ab 3. Kind	402,59 €
Vermögenswirksame Leistungen	6,65 €

Abzüge: je nach Status

Lohnsteuer, Soli, ggf. Kirchensteuer

Kranken-, Arbeitslosen-, Renten- und Pflegeversicherung

Teilzeit: 75 % der vollen Ausbildungsbezüge (Grundbetrag und Zuschläge)

Zulage It. Maßnahmepaket: 390,00€ ohne Auflagen – diese Maßnahme entfällt bei einer Verbeamtung auf Widerruf **Zulage It. Handlungsprogramm:** Anreiz für VBD im ländlichen Raum: Anwärtersonderzuschlag nach § 73 Sächsisches Besoldungsgesetz geplant



3. Ablauf der Ausbildung

§ 3 Abs.1 Ziel der Ausbildung

Lehramtsanwärter werden für die Lehrämter an GS, OS oder SOP, Studienreferendare für die Höheren Lehrämter an GY und BS ausgebildet. Sie sollen die pädagogischen und fachdidaktischen Kenntnisse, Erfahrungen und Fähigkeiten, die sie während des Studiums an der Hochschule erworben haben, in engem Bezug zur Schulpraxis so erweitern und vertiefen, dass sie verantwortlich und erfolgreich den Erziehungs- und Bildungsauftrag als Lehrkraft wahrnehmen können.

Quelle: Lehramtsprüfungsordnung (LAPO II) vom 12.01.2016 – in der Fassung vom 01.08.2017

Die Ausbildung orientiert sich dabei auch an dem Beschluss der Kultusministerkonferenz "Standards für die Lehrerbildung: Bildungswissenschaften" Fassung vom 12. Juni 2014,[...].

Organisationsmodell



18-monatiger Vorbereitungsdienst zum Erwerb der Lehrbefähigung für die Lehrämter

Lehramtsprüfungsordnung II (LAPO II) vom 12. Januar 2016		
Februar März April Mai Juni Juli August Sept. Okt. Nov. Dez. Januar	August Sept. Okt. Nov. Dez. Januar Febr. März April Mai Juni Juli Februar März April Mai Juni Juli August Sept. Okt. Nov. Dez. Januar	
Ausbildungsschule (§ 14) Referendar/ LAA pro Woche: i.d.R. 16 Unterrichtsstunden davon i.d.R. 8 bis 10 Stunden begleiteter Unterricht Mentoren Hospitation im begleiteten Unterricht Schulleiter Ausbildung in Angelegenheiten der Schulorganisation/ Unterrichtsbesuche	pro Woche: • mindestens drei Stunden Hospitation • i.d.R. 12 Stunden selbstständiger Unterricht pro Monat: • i.d.R. zwei Stunden Hospitation pro Fach • Einführung in die inhaltlichen und organisatorischen Aufgaben des Klassenleiters Beurteilung mit Note (§ 19)	
	rrichtsbesuche durch die HAL/ FAL Praxisaufgabe pro Schwerpunkt mit HAL/ FAL	
Ausbildungsstätte (§ 13) Ausbildung umfasst: Schwerpunkte der Didaktik und Methodik unter Berücksichtigung der Bildungswissenschaften in Bezug auf die Unterrichtsfächer Schulrecht und Lehrerdienstrecht Zielvereinbarungsgespräch	Ausbildung umfasst: Schwerpunkte der Didaktik und Methodik unter Berücksichtigung der Bildungswissenschaften in Bezug auf die Unterrichtsfächer Schulrecht und Lehrerdienstrecht Zielvereinbarungsgespräch eine mündliche Prüfung SR (§ 18)	



Auszug aus dem Organisationsmodell

Februar 2019 bis Juli 2019

- pro Woche i.d.R. 16Unterrichtsstunden
- davon acht zehn Stunden begleiteter Unterricht

August 2019 bis Juli 2020

- pro Woche mind. dreiStunden Hospitation
- i.d.R. 12 Stundenselbstständiger Unterricht



Ausbildungsorganisation

- Die Ausbildung orientiert sich inhaltlich am Curriculum und ist für jeden Ausbildungsabschnitt termingenau vorgeplant.
- Die Ausbildung erfolgt in:
 - Schulrecht
 - Bildungswissenschaften
 - zwei Fachdidaktiken
 - GS vier Fachdidaktiken
- Kompakttage in Ausbildung integriert



Schulrecht: Blended Learning-Konzept

- Die OPAL-Plattform ist logisch strukturiert und im Selbststudium sehr gut handhabbar.
- Die Lehramtsanwärter/ Studienreferendare bearbeiten vorbereitende Aufgaben für die Lehrveranstaltungen. □ Die Präsenzveranstaltungen sind vertiefend dazu angelegt und dienen insbesondere der Arbeit an Fallbeispielen.



Die Ausbildungsstätte für das Lehramt an Grundschulen

Adresse:

"Atrium am Rosengarten" Glacisstraße 4 01099 Dresden

Telefonnummern:

Ramona Schmidt (Verwaltung)

Tel.: 0351/56347 -700 oder 0351/ -739

E-Mail: Ramona.Schmidt@lasub.smk.sachsen.de

Simone Ullmann (Leitung)

Tel.: 0351/48217 -11

E-Mail: Simone.Ullmann@lasub.smk.sachsen.de





Die Ausbildungsstätte für das Lehramt an Oberschulen

Adresse:

"Atrium am Rosengarten" Glacisstraße 4 01099 Dresden



Susann Tischendorf (Verwaltung)

Tel.: 0351/56347 -51 oder 0351/48217 -51

E-Mail: Susann.Tischendorf@lasub.smk.sachsen.de

Ralph Schubert (Leitung)

Tel.: **0351/ 56347-63**

E-Mail: Ralph.Schubert@lasub.smk.sachsen.de





Die Ausbildungsstätte für das Höhere Lehramt an Gymnasien

Adresse:

"Atrium am Rosengarten" Glacisstraße 4 01099 Dresden

Telefonnummern:

Ramona Schmidt (Verwaltung)

Tel.: **0351/56347 -700 /** Fax: **-739**

E-Mail: Ramona.Schmidt@lasub.smk.sachsen.de

Dagmar Meißner (Leitung)

Tel.: 0351/56347 -701

E-Mail: <u>Dagmar.Meissner@lasub.smk.sachsen.de</u>





Die Ausbildungsstätte für das Höhere Lehramt an berufsbildenden Schulen

Adresse:

"Atrium am Rosengarten" Glacisstraße 4 01099 Dresden

Telefonnummern:

Susann Tischendorf (Verwaltung)

Tel.: 0351/56347 -51 oder 0351/48217 -51

E-Mail: Susann.Tischendorf@lasub.smk.sachsen.de

Dirk Bachmann (Leitung)

Tel.: **0351/ 56347-50**

E-Mail: <u>Dirk.Bachmann@lasub.smk.sachsen.de</u>



Programm Unterrichtsversorgung





Staatsministerium für Kultus



Programm Unterrichtsversorgung

Vertretungslehrer gesucht

Um Unterrichtsausfall, z.B. wegen Erkrankung einer Stammlehrkraft, zu verringern werden kurzfristig externe Vertretungslehrkräfte benötigt

Als Vertretungslehrer kommen insbesondere folgende Personengruppen in Betracht:

- arbeitssuchende Lehrkräfte
- Absolventen der Lehramtsstudiengänge, die den Zeitraum zwischen ihrem Universitätsabschluss und dem Beginn des Vorbereitungsdienstes überbrücken möchten
- altersbedingt aus dem aktiven Schuldienst ausgeschiedene Lehrkräfte
- beurlaubte Lehrkräfte
- Bewerber ohne Lehrbefähigung mit einem anderen geeigneten Hochschulabschluss für eine lehrende Tätigkeit an der Schule (z. B. Diplommathematiker, Informatiker, Musiker etc.

Hinweise zur Bewerbung

Interessierte an diesem Programm wenden sich direkt an eine Schule oder einen der Standorte des Sächsischen Landesamtes für Schule und Bildung. Bei entsprechendem Bedarf und verfügbaren finanziellen Mitteln wird mit den Vertretungslehrkräften ein befristeter Arbeitsvertrag

- Voraussetzung f
 ür den Einsatz als Vertretungslehrkraft ist die Einreichung folgender Unterlagen:
- Bewerbungsanschreiben (erklären Sie bitte auch, in welchen Schularten Sie sich einen Einsatz vorstellen können)
- Lebenslauf
- Hochschulabschlusszeugnis
- Erweitertes Führungszeugnis nach § 30a Absatz 1 des Bundeszentralregistergesetzes zum Nachweis der persönlichen Zuverlässigkeit (Dies gilt nicht für Personen, die innerhalb der letzten fünf Jahre im Landesschuldienst des Freistaates Sachsen als Lehrkraft

Sie werden dann in einen sogenannten Bewerberpool des Sächsischen Landesamtes für Schule und Bildung aufgenommen, auf den die entsprechenden Schularten bei Bedarf zugreifen.

https://www.smk.sachsen.de/15179.htm

0

0

0



Bewerbung für das Programm "Unterrichtsversorgung" (befr. Arbeitsvertrag)

Personalreferate (Referate 12) im LaSuB:

Standort Bautzen: Herr Preusker Tel.: 03591/621-321

Standort Chemnitz: Herr Fuhrmann Tel.: 0371/5366-220

Standort Dresden: Frau Reiß Tel.: 0351/8439-474

Standort Leipzig: Herr Hanke Tel.: 0341/4945-760

Standort Zwickau: Frau Göllner Tel.: 0375/4444-210